

# Männer im Gesundheitswesen

👤 Von Dr. Dag Schölper

📁 Allgemein, Arbeit, Gesundheit, Männer

👉 Männer | Pflege | Pflegepolitik



Berlin, Freitag, 13.05.2016

Der 4. BundesKongress GenderGesundheit nahm zwei Tage lang Gesundheitsthemen unter die Gender-Lupe. Strenggenommen war Geschlecht häufig im biologisch-medizinischen Sinne von „Sex“ im Blick, um quantitative Verteilungsmuster zwischen den Gruppen Frauen und Männern scharf zu bekommen. Das erscheint für erfolgreiche Diagnostik und Therapie auch äußerst sinnvoll, wenn messbare Unterschiede



**Dokument  
herunterla  
den**

sinnvoll, wenn messbare Unterschiede  
erst genommen werden. Das wurde sehr deutlich  
anhand der vielfältigen Beiträge zum gewählten  
Themenschwerpunkt des Kongresses, der  
Onkologie also der Wissenschaft von der  
Entstehung, Entwicklung und Behandlung von  
Tumorerkrankungen.

Das Bundesforum Männer war angefragt worden,  
einen Beitrag zum Thema Pflege zu leisten.  
Genauer gesagt, sollte es um den Anteil von  
Männern in der professionellen Pflege gehen. Im  
Rahmen des vom Bundesfamilienministerium  
geförderten Projekts „Männer übernehmen  
Verantwortung – Vater, Partner, Arbeitnehmer“  
wurde das Angebot gerne angenommen, um über  
die Frage einer „Männerquote“ für  
die Pflegeberufe nachzudenken. Denn Pflege als  
berufliche Dienstleistung ist eine extrem relevante  
und vor allem eine stark wachsende  
„Zukunftsbranche“. Schon heute herrscht hier ein  
enormer Fachkräftemangel. Männer nicht aktiv als  
mögliche Mitarbeiter zu adressieren, kann sich  
niemand leisten. Wenn dadurch auch höhere  
Standards mit Blick auf Arbeitszeiten  
und Einkommen oder ein Mehr an sozialer  
Anerkennung für das Berufsbild Pflege verhandelt  
und erreicht werden, dann kommt das allen zu  
gute.

Das Bundesforum Männer geht davon aus, dass die  
Vielfalt der Interessen und Kompetenzen von  
Männern nur unzureichend in den sozialen und vor  
allem in den Dienstleistungen am Menschen zur  
Entfaltung kommen. Als Interessenverband setzt  
sich das Bundesforum Männer z.B. auch im  
Pflegebeirat der Bundesregierung dafür ein, dass  
gute Rahmenbedingungen geschaffen werden, die  
es (nicht nur) Männern erleichtern, den wichtigen  
und sinnstiftenden Pflegeberuf zu ergreifen.

- Die Präsentation zum Vortrag von Dr. Dag Schölner.